economiesuisse

Die Wirtschaft steht geschlossen hinter der AHV-Steuervorlage

In diesen Tagen werde ich oft gefragt: Warum legt sich der Wirtschaftsdachverband so stark ins Zeug für die AHV-Steuervorlage? Die Antwort ist einfach: Unser Engagement ist Ausdruck der zentralen Bedeutung der Abstimmung für den Wirtschaftsstandort. Schweizer Unternehmen, die im Ausland tätig sind, brauchen ein international akzeptiertes Steuersystem. Für die dringend notwendige Rechts- und Investitionssicherheit sind diese bereit, künftig mehr Steuern zu bezahlen. Das unterstreicht eine Mitgliederumfrage von SwissHoldings bei den grössten Schweizer Firmen.

Zurzeit profitieren rund 24'000 international tätige Unternehmen von kantonalen Steuerprivilegien. Die AHV-Steuervorlage will diese Privilegien abschaffen und künftig alle Unternehmen nach den gleichen Regeln besteuern. Trotz aller geplanten Ersatzmassnahmen in den Kantonen werden direkt betroffene Firmen durch die Reform höher belastet. Die Eidgenössische Steuerverwaltung schätzt diese Zusatzeinnahmen auf 2,4 Milliarden Franken. Eine Befragung von SwissHoldings bei 26 wichtigen Unternehmen und bedeutenden Steuerzahlern untermauert diese Schätzung:

- Etwa ein Viertel der Konzerne zahlt künftig substanziell höhere Steuern als heute (>15%)
- Etwa die Hälfte der Konzerne zahlt künftig mehr Steuern als heute (+5% bis +15% mehr)
- Etwa ein Viertel der Konzerne zahlt künftig etwa gleich viel Steuern (+/- 5%)
- Ein Unternehmen zahlt künftig weniger

Grosser Handlungsbedarf für einen attraktiven Standort

Für alle Unternehmen und den Wirtschaftsstandort Schweiz insgesamt ist die AHV-Steuervorlage von ausserordentlicher Bedeutung. Die Vorlage schafft für international tätige Unternehmen Rechts- und Investitionssicherheit und verhindert eine Diskriminierung im Ausland. Inlandorientierte KMU und das Gewerbe profitieren in Zukunft von gleich langen Spiessen. Schliesslich ist die eidgenössische Volksabstimmung die Voraussetzung, damit die Kantone im internationalen Standortwettbewerb mithalten können.

Die AHV-Steuervorlage ist eine Investition in unseren Werkplatz und Forschungsstandort.

Die Wirtschaft steht geschlossen hinter der AHV-Steuervorlage

Alle Wirtschaftsverbände stehen darum geschlossen hinter der AHV-Steuervorlage und engagieren sich teils mit eigenständigen Kampagnen im Abstimmungskampf. Die AHV-Steuervorlage ist aus Sicht der Wirtschaft ein ausgewogenes Gesamtpaket, das unser Land in zwei wichtigen Bereichen einen Schritt vorwärtsbringt. Stimmen Sie darum am 19. Mai JA!

Kampagne der Swissmem

Kampagne des Schweizerischen Gewerbeverbandes

Kampagne der JA-Allianz